

Nr. 03/2012 vom 05. September 2012

Heute lesen Sie:

- Dorferneuerung
- 2. Sanierung Gemeindestraßen
- 3. Wasserversorgung
- 4. Alesheimer Weiher
- 5. Arbeitsgemeinschaften Insektenhotels bzw. Tischtennis
- Infotag Job und Familie Chancen und Perspektiven am 14.11.2012 im Kulturzentrum Karmeliterkirche in Weißenburg
- Die FBG Franken Süd lädt ein zum Wald-Informations-Abend
- 8. Veranstaltungshinweise/Termine



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer neigt sich seinem Ende entgegen, die Schulferien liegen bereits zum größeren Teil hinter uns. Erfreulicherweise konnten wir uns in den vergangenen Wochen über das ruhige und sonnige Sommerwetter freuen und sind bisher vor größeren Unwettern verschont geblieben.

Wie jedes Jahr um diese Zeit werfen unsere Dorfkirchweihen ihre Schatten voraus. Zu unseren Herbst-Bürgerversammlungen, die traditionell zum Kirchweihauftakt stattfinden, lade ich Sie schon heute recht herzlich ein.

Den Auftakt macht am Donnerstag, den 13. September 2012 Alesheim, wo die Veranstaltung um 20:00 Uhr im Gasthaus Conrad beginnt.

Am Donnerstag, den 11. Oktober 2012 findet die Versammlung um 20:00 Uhr im "Alten Schulhaus" in Trommetsheim statt.

Neben einem Überblick über die aktuell anstehenden Projekte und Vorhaben in unserer Gemeinde und dem anschließenden, hoffentlich regen Meinungsaustausch soll auch der gesellige Teil nicht zu kurz kommen.

Augenblicklich erfährt die Energiewende, die nicht so schnell wie geplant vorankommt, viel Aufmerksamkeit in den Medien. Unterschiedliche Prognosen über die zukünftige Entwicklung der Strompreise, insbesondere deren vorausgesagter starker Anstieg, verbreiten Unruhe unter den Verbrauchern.

Tatsächlich erscheint es mir ungerecht, dass die EEG-Aufwendungen größtenteils von den privaten Haushalten geschultert werden sollen, während energieintensive Unternehmen weitgehend davon befreit werden. Die Argumentation mit dem Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Betriebe im Vergleich mit ausländischen Konkurrenten ist im Hinblick auf den enormen Außenhandelsüberschuss der deutschen Wirtschaft wenig überzeugend. Zudem werden die verheerenden Folgen eines rücksichtslosen Umgangs mit der Umwelt zunehmend auch in anderen Teilen der Welt erkannt und auch dort kostenintensive Gegenmaßnahmen unvermeidlich werden.

In der Diskussion völlig außen vor bleiben bisher die in den nächsten Jahren zu erwartenden Steuermehreinnahmen für unseren Staat, die aus den vielen geförderten PV-Anlagen zu erwarten sind. Eine gezielte Verwendung dieser Mittel im Energiebereich könnte zu einer Reduzierung des Anstiegs der EEG-Umlage verwendet werden.

Gerade unsere Region profitiert mit ihren vielen Biogas- und Photovoltaikanlagen stark vom Energiewandel. Mit einem verstärkten Ausbau der Windkraft in den nächsten Jahren kann dieser Effekt noch weiter gesteigert und großen Bevölkerungskreisen eine zusätzliche Einkommensquelle erschlossen werden.

Es bleibt zu hoffen, dass durch sorgfältige und vernünftige Planung und Vorgehensweisen Ökonomie und Ökologie einvernehmliche Lösungen finden, die auch dem Erhalt unserer Kulturlandschaft in der Zukunft Rechnung tragen.

Alesheim, im September 2012

Manfred Schuster

1. Bürgermeister

1. Dorferneuerung

Nach einer langen Vorbereitungsphase soll mit dem Ausbau der Straße "An der Stöcki" in Alesheim jetzt endlich nach der Kirchweih begonnen werden. Vorab wird die gemeindliche Wasserleitung in diesem Bereich erneuert. Bis Weihnachten sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Die im Bayerischen Staatsanzeiger ausgeschriebene Baumaßnahme wird von der Firma Grillenberger aus Degersheim ausgeführt werden. Die voraussichtlichen Aufwendungen für die Maßnahme belaufen sich auf ca. 180.000 €, wovon 50 % aus Mitteln der Dorferneuerung bereit gestellt werden.

Ich bitte die Anlieger bereits heute um Verständnis für unvermeidbare Beeinträchtigungen bei der Anfahrt ihrer Grundstücke bzw. durch Lärm und Schmutz während der Bauarbeiten.

Das vorhandene alte Pflaster auf den Parkplätzen vor dem Sportheim (ca. 400 m²) kann günstig abgegeben werden. Interessenten können sich bei der Gemeinde Alesheim melden.

Während in Alesheim, Trommetsheim, Störzelbach und Lengenfeld die Dorferneuerung zu Ende geht, steht der Start in Wachenhofen unmittelbar bevor.

Für Donnerstag, den 27. September 2012 laden das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken in Ansbach und die Gemeinde Alesheim alle Grundstückseigentümer/innen im Bereich der Gemarkung Wachenhofen zu einer ersten Informationsveranstaltung ins Gasthaus Auernheimer ein. Beginn der Veranstaltung ist um 20:00 Uhr. Anstehende Fragen zur Dorferneuerung sowie zur ebenfalls geplanten Flurneuordnung können an diesem Abend besprochen werden.

Ferner findet hierzu am 19./20. Oktober 2012 ein vorbereitendes Auftaktseminar an der Schule für Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim statt, bei dem die aus der Bevölkerung noch zu bildenden Arbeitskreise konkrete Vorschläge für wünschenswerte und notwendige Maßnahmen erarbeiten sollen.

Mein Aufruf ergeht an alle Wachenhofener/innen, sich zahlreich und tatkräftig an diesen Arbeitskreisen zu beteiligen. Nur bei entsprechender Mitwirkung der Bürger/innen ist eine erfolgreiche Maßnahme möglich.

2. Sanierung Gemeindestraßen

Ebenfalls noch in diesem Jahr sollen die Zufahrt zum Anwesen Haus-Nr. 18 in Störzelbach sowie das verbliebene Teilstück des Kirchenfeldweges in Alesheim asphaltiert werden. Die vorbereitenden Planungen und die Ausschreibungen wurden durch das Ingenieurbüro VNI, Pleinfeld vorgenommen. Die Arbeiten wurden nach der am 21.08.2012 durchgeführten Submission an die Firma Fiegl, Pleinfeld vergeben.

Nicht mehr länger aufschiebbar ist die Reparatur der Ortsverbindungsstraße Trommetsheim - Meinheim (Fischhausstraße). Für einen Komplettausbau wurden hierfür Kosten von ca. 520.000 € veranschlagt, ein Betrag der trotz hälftiger Bezuschussung aus FAG-Mitteln für die Gemeinde Alesheim auf absehbare Zeit nicht zu stemmen ist.

Es ist deshalb vorgesehen, nur die notwendigsten Reparaturarbeiten vorzunehmen, um den Erhalt der Verkehrssicherheit für die nächsten Jahre zu gewährleisten.

Diese Arbeiten sollen im Frühjahr 2013 erfolgen, die veranschlagten Kosten hierfür werden voraussichtlich ca. 50.000 € betragen.

3. Wasserversorgung

Im Frühjahr dieses Jahres wurden - von den Anschlussnehmern weitestgehend unbemerkt - umfangreiche Sanierungsarbeiten am Alesheimer Hochbehälter vorgenommen. Die beiden aus den 50-iger Jahren stammenden Wasserkammern mit jeweils 100 m³ Fassungsvermögen wurden gereinigt, Decken und Böden mit einer neuen Putzschicht versehen, die alten Entlüftungsrohre entfernt sowie neue Anschlüsse und Schieber in Edelstahlausführung eingebaut.

Durchgeführt wurden die Arbeiten durch die Fachfirmen Kruck aus Mörnsheim bzw. Merlin GmbH aus Herrieden.

Geplant ist in nächster Zeit noch der Einbau einer neuen Entlüftungsanlage im Hochbehälter, hierfür ist vorab eine Stromzuführung herzustellen. Erneuert werden soll zudem die im Bereich unterhalb des Hochbehälters noch vorhandene alte Wasserleitung auf einer Länge von knapp 300 Metern, wofür Kosten von ca. 50.000 € veranschlagt sind.

Die vor wenigen Tagen gezogene große Wasseranalyse durch die Firma Agrolab hat die unverändert gute Qualität des Alesheimer Trinkwassers erneut bestätigt.

4. Alesheimer Weiher

Erfreulicherweise wird der Alesheimer Weiher wieder verstärkt als Freizeit- und Erholungsmöglichkeit entdeckt und genutzt. Sowohl von Seiten der einheimischen Bevölkerung als auch von Urlaubsgästen wird die idyllische und ruhige Lage geschätzt und gelobt.

Die Wasserqualität des Naturbadeweihers wird vom Gesundheitsamt regelmäßig geprüft und als gut eingestuft.

Die Gemeinde Alesheim hat diese Entwicklung in den vergangenen Jahren durch die Errichtung der Grillhütte mit Feuerstätte sowie eines Badesteges unterstützt. Durch eine sukzessive Verstärkung der Pflegemaßnahmen soll das Weiherumfeld in den nächsten Jahren weiter



verbessert werden ohne den natürlichen Charakter des Gewässers zu zerstören.

Über Wünsche und Verbesserungsvorschläge, die diese Pläne unterstützen, freuen wir uns. Erfreulich wäre es auch, wenn sich Gemeindebürger/innen an der Landschaftspflege bzw. dem Unterhalt der Anlage beteiligen würden.

5. Arbeitsgemeinschaften Insektenhotels bzw. Tischtennis

Als Gemeinschaftsprojekt des örtlichen Handwerks mit der Grundschule in Alesheim wurden an mehreren Nachmittagen zwei große und ein Vielzahl kleiner Insektenhotels gebaut. Unter Anleitung von Frau Heidi Stöhr und ihren Helferinnen von der örtlichen Zimmerei Ortner & Stöhr machten sich die beteiligten Kinder begeistert an die Arbeit.



Das Ergebnis der gemeinsamen Bemühungen kann am Alesheimer Schulhaus bzw. am Alesheimer Weiher besichtigt werden. Die Nachmittage vergingen wie im Fluge.

Alle Kinder hatten viel Spaß bei der Arbeit, waren stolz auf ihre gelungenen Bauten und die kleine Ausgabe, die ein jeder mit nach Hause nehmen durfte.

Ebenfalls mit viel Begeisterung beteiligten sich die Schüler/innen der Klassen 1a/2a am Baumgesichter-Nachmittag, an dem ebenfalls unter Anleitung von Frau Stöhr Gesichter und Figuren aus Lehm in die Baumrinde der auf dem Schulgelände stehenden Bäume modelliert wurden.

Ein weiteres Angebot für unsere Grundschüler/innen ermöglichte die Alesheimer Tischtennis-Übungsleiterin Frau Simone Schäf-Schleußinger, die jeweils am Mittwochnachmittag zur Arbeitsgemeinschaft "Tischtennis" in die Alesheimer Schulturnhalle einlud.

Neben allgemeinen Übungen zur Sportart Tischtennis standen die Bewegungsförderung und die Stärkung des sozialen Miteinanders im Vordergrund der Arbeitsgemeinschaft.

Mein herzlicher Dank geht an die Beteiligten, die ihre Kreativität, Zeit und Kraft für diese Projekte aufgewendet haben. Die Grundschule ist ständig bemüht, weitere interessante örtliche Aktionen und Angebote in das Schulleben einzubeziehen. Ansprechpartnerin ist Frau Rektorin Wenninger, die unter der Telefonnummer 0946/631 bzw. unter verwaltung@gs-alem.de per Mail erreicht werden kann.

6. <u>Infotag Job und Familie – Chancen und Perspektiven am 14. November 2012</u> im Kulturzentrum Karmeliterkirche in Weißenburg von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sie haben sich um Kinder gekümmert oder Sie haben Angehörige gepflegt und wollen nun wieder erwerbstätig sein? Insbesondere für Frauen ist es oft nicht einfach, Familie und Beruf zu vereinbaren. Unter dem Motto: "Informieren, Austauschen, Dabei sein" möchte der Infotag Ihnen Mut zum Wiedereinstieg machen und Sie auf diesem Weg unterstützen. In kostenlosen Vorträgen und Workshops erhalten Sie hilfreiche Informationen und praktische Ratschläge rund um das Thema Job und Familie, z. B.

- Wie sieht eine vollständige Bewerbungsmappe aus?
- Was ist beim Vorstellungsgespräch zu beachten?
- Wie kann ich mich fit machen für den Arbeitsmarkt? Benötige ich hierfür ggf. eine Weiterbildung oder Umschulung?

Sie erhalten wichtige Tipps zum Bewerbungsgespräch von der anderen Seite des Schreibtisches. Außerdem Antworten und konkrete Informationen zu Kinderbetreuung und Weiterbildung.

Im Vortrag "Die Wasserflaschen-Strategie" zeigt Ihnen Margit Hertlein auf humorvolle Weise Wege zum erfolgreichen Wiedereinstieg und Durchhalten auf. Bringen Sie Ihre eigene Bewerbungsmappe mit. Wir prüfen Ihre Bewerbungsunterlagen auf Inhalt, Stil und Vollständigkeit. Für Ihre Bewerbungsmappe erhalten Sie professionelle Bewerbungsfotos zum Selbstkostenpreis. Nutzen Sie die Angebote, um neue berufliche Perspektiven zu entwickeln und es gelingt, Familie und Beruf miteinander in Einklang zu bringen.

Ihre Kinder werden während der Veranstaltung betreut.

Walburga Bauernfeind Sabine Degenhardt
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Gleichstellungsbeauftragte

der Agentur für Arbeit Weißenburg/Roth des Landratsamtes Weißenburg-Gunzenhausen

Tel. 09141 871560 Tel. 09141 902129

E-Mail: Walburga.Bauernfeind@arbeitsagentur.de Sabine.Degenhardt@Landkreis-wug.de

7. Die FBG Franken Süd lädt ein zum Wald-Informations-Abend

Im November 2012 finden im gesamten Landkreis die traditionellen Gebietsversammlungen der Forstbetriebsgemeinschaft Franken Süd statt. An diesem "Wald-Informations-Abend" wird zusammen mit den Amtsförstern über aktuelle Themen rund um den Wald berichtet. In diesem Jahr steht das Thema "Waldbewirtschaftung mit Blick auf den Klimawandel" auf dem Programm. Zudem informiert die FBG Franken Süd über die neuen Holzpreise und die spannende Situation auf dem Holzmarkt.

Die Forstbetriebsgemeinschaft Franken Süd ist der große Vertreter der Waldbesitzer im Landkreis.

Die FBG vermarktet u. a. Brennholz für ihre Mitglieder und bietet zudem zwischen Oktober und Januar zweitägige Motorsägenkurse an. Der Theorie- und auch der Praxisteil finden jeweils an einem Samstag statt. Erstmals wird auch ein reiner "Frauen-Motorsägenkurs" angeboten.

Bei Interesse kann man sich über die aktuellen Termine in der Geschäftsstelle der FBG in Treuchtlingen unter der 09142-204670 informieren.

8. <u>Veranstaltungshinweise/Termine</u>

13.09.2012 13 17.09.2012	Bürgerversammlung Alesheim, 20:00 Uhr, Gasthaus Conrad Kirchweih Alesheim
07.10.2012	Erntedankessen in Trommetsheim, nach der Kirche
11.10.2012	Bürgerversammlung Trommetsheim, 20:00 Uhr, "Altes Schulhaus" (mit techni-
	schen Infos für Wärmenetzanschlussnehmer!)
11 15.10.2012	Kirchweih Trommetsheim
20.10.2012	Sondermüll; 09:30 Uhr - 10:30 Uhr, Sportplatz Alesheim
	Apfelfest OGV Alesheim am Kirchplatz mit Mosterei Billing
21.10.2012	Kirchenvorstandswahlen
02.11.2012	Weinfest des SV Alesheim im Sportheim
17.11.2012	Flurumgang in Wachenhofen; Treffpunkt 09:30 Uhr im Gasthaus Auernheimer
18.11.2012	Volkstrauertag

Wöchentliche Bürgersprechstunden

Sprechzeiten <u>Alesheim</u>: jeweils <u>Mittwoch</u> von 19:00 – 20:00 Uhr in der Gemeindekanzlei im alten Schulhaus Sprechzeiten **Trommetsheim**: jeweils <u>Donnerstag</u> von 19:00 – 20:00 Uhr im ehemaligen Schulhaus